

Der Tod von Basel

Männerchor

«Als ich ein Jungeselle war»

Satz: Hans Leicht

1. Als ich ein jung Ge-sel-le war, nahm ich ein stein-alt Weib. — Ich halt sie kaum drei
4. Und als ich auf den Kirch-hof kam, das Grab war schon ge-macht. — Ihr Trä-ger sein

Tä -- ge, Ti -- te -- Tä -- ge, da halt mich schon ge-veut, — da halt
sach -- te, si -- sa -- sach -- te daß die Al-le nicht auf-wacht. — stäbte

2. Da ging ich auf den Kirch-hof hin und sah den lie-ben Ti -- ge. — Ach
5. *Schant zu schwarz zu schwarz im-mar zu das al-le bö-se. — Sie hat

Basel, Bi -- ba -- Ba -- sel, hal mir meine Al-le fort, — hal mir meine Al-le fort!
fa -- ge, Ti -- te -- ta -- ge ge-plegt mein jun-gen Leib, — ge-plegt mein jun-gen Leib!

3. Und als ich wieder nach Hau-se kam, meine Al-le war schon tot, ich spann die Ross' an
6. Und als ich wieder nach Hau-se kam, wann Tisch und Bett zu weit. Ich war -- let kaum drei

W -- wa -- gen und fuhr meine Al-le fort, — und fuhr meine Al-le fort.
Ti -- ta -- ta -- ge und nahm ein jun-ges Weib, — und nahm ein jun-ges Weib!

die Wei-be, das ich nahm, das schlug mich nach drei Tag. — Ach lie-ber Tod vom

Basel, Bi -- ba -- Ba -- sel, hält ich mein al-te Plag, — hält ich mein al-te Plag!